

An der **Fakultät für MINT - Mathematik, Informatik, Physik, Elektro- und Informationstechnik** der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus – Senftenberg (BTU) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die

# PROFESSUR ELEKTRONISCHE SYSTEME UND SENSORIK (W3)

mit forschungsbezogener Ausrichtung zu besetzen.

Das Fachgebiet ist dem Institut für Elektrotechnik und Informationstechnik fachlich zugeordnet.

In der Forschung widmet sich das Fachgebiet elektronischen Systemen und der Sensorik. Es bildet damit ein Bindeglied zwischen der wissenschaftlichen Forschung der BTU im Bereich Mikroelektronik und anwendungsbezogenen Fragestellungen, die den Transfer von wissenschaftlichen Erkenntnissen in die industrielle Anwendung antreiben. Themen der Mikroelektronik werden an der BTU neben den einschlägigen Fachgebieten auch im Rahmen von Joint Labs mit den Leibniz-Instituten FBH und IHP sowie den Fraunhofer-Instituten IZM und IPMS bearbeitet. Die thematische Ausrichtung der Professur soll insbesondere an dieses Forschungsumfeld im Bereich Mikro- und Mikrowellen-Elektronik anschlussfähig sein und die Forschungskompetenz der BTU um den Bereich elektronische Systeme und Sensorik erweitern und Synergien schaffen. Die BTU sucht eine international ausgewiesene Persönlichkeit, die das Gebiet Elektronische Systeme und Sensorik in Forschung und Lehre mit hohem Engagement vertritt.

Die / Der zukünftige Stelleninhaber/in sollte nach einer mehrjährigen wissenschaftlichen Tätigkeit national und international sehr gut vernetzt sein, Leitungsaufgaben in Forschung und Entwicklung wahrgenommen und Erfahrung in der Einwerbung von Drittmitteln sowie bei der Durchführung von Drittmittelprojekten erworben haben. Berufserfahrung in der Industrie oder industrienahen Forschung wird begrüßt.

Die Lehraufgaben umfassen Vorlesungen, Übungen und Praktika in der Bachelor- und Masterausbildung für Studierende der Studiengänge Elektrotechnik, Informations- und Medientechnik, Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen. Methodische und didaktische Fähigkeiten auf dem Fachgebiet sowie die Bereitschaft, Lehrveranstaltungen auch in englischer Sprache sowie in anwendungsbezogenen Studiengängen anzubieten, werden vorausgesetzt. Für Rückfragen kontaktieren Sie:

**Prof. Dr. Matthias Rudolph**  
T +49(0)355 69 4118  
E [matthias.rudolph@b-tu.de](mailto:matthias.rudolph@b-tu.de)

Weitere Aufgaben ergeben sich aus § 42 Brandenburgisches Hochschulgesetz (BbgHG) i. V. m. § 3 BbgHG. Die Einstellungs Voraussetzungen und -bedingungen ergeben sich aus §§ 41 Abs. 1 Nummern 1 bis 4 a und 43 BbgHG. Lehrveranstaltungen sind auch in englischer Sprache durchzuführen. Erfahrungen in der Drittmitteleinwerbung sowie bei der Durchführung von Drittmittelprojekten werden erwartet. Die Forschungsthemen sollten für die DFG oder vergleichbare internationale Forschungsfördereinrichtungen relevant sein

Die BTU strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb um entsprechende Bewerbungen. Als familienorientierte Hochschule bietet die BTU Unterstützungsmöglichkeiten von Doppelkarrierepaaren (Dual Career Service) an. Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte beachten Sie auch die Datenschutzhinweise auf der Internetseite der BTU.



Die BTU trägt das Gütesiegel des Deutschen Hochschulverbandes (DHV). Sie wird damit für ihre fairen und transparenten Verhandlungen zur Berufung von neuen Professorinnen und Professoren ausgezeichnet.

Ihre Bewerbung mit Qualifikationsnachweisen, einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdeganges, einer Liste der Publikationen sowie den Nachweisen zur pädagogischen Eignung richten Sie bitte per E-Mail in einer zusammengefassten pdf-Datei mit max. 7 MB **bis zum 24.09.2020** an:

**Dekan der Fakultät für MINT - Mathematik, Informatik, Physik, Elektro- und Informationstechnik, BTU Cottbus - Senftenberg, Postfach 101344, 03013 Cottbus.**

**E-Mail:** [fakultaet1+bewerbungen@b-tu.de](mailto:fakultaet1+bewerbungen@b-tu.de)



Die BTU trägt das Gütesiegel des Deutschen Hochschulverbandes (DHV). Sie wird damit für ihre fairen und transparenten Verhandlungen zur Berufung von neuen Professorinnen und Professoren ausgezeichnet.